Regierungsbezirk Oberfranken

Landkreis Coburg

Gemeinde Großheirath



Baudenkmäler

D-4-73-132-43 Altenbanzer Weg. Sandsteinpfeiler als Wegweiser nach Banz und Zilgendorf, 19. Jh.; Ecke Altenbanzer Weg und Zilgendorfer Weg.

nachqualifiziert

D-4-73-132-25 Am Brunnen 6. Bauernhaus, eingeschossiges Frackdachhaus, Fachwerk und Laube, 18.

Jh.; Fachwerkscheune mit Satteldach, 18. Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-33 Am Brunnen; Nähe Am Brunnen. Brunnen, runder abgedeckter Brunnentrog, wohl 18.

Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-34 Am Kirchhof 2; Kirchgasse 3. Evang.-Luth. Filialkirche, Chorturm mit Spitzhelm und

Scharwachttürmchen spätmittelalterlich, Langhaus von 1753-56; mit Ausstattung;

Kirchhofummauerung mit Portal, Mitte 18. Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-35 Am Kirchhof 3. Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, Laube,

1780/81; Fachwerkscheune mit Halbwalmdach, bez. 1807; Hoftoranlage, zwei

kugelbekrönte Sandsteinpfeiler, 18. Jh., mit Sandsteinpforte, bez. 1820.

nachqualifiziert

D-4-73-132-2 Bachstraße 4. Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, 19. Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-3 Banzer Straße 2. Ehem. Schmiede, zweigeschossiges Satteldachhaus,

Fachwerkobergeschoss z. T. verschiefert, 18. Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-8 Bergstraße 2 a. Eingeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach auf hohem Sockel,

Fachwerk z. T. verschiefert, Laube, bez. 1708, renoviert um 1860, Keller bez. 1593.

nachqualifiziert

D-4-73-132-9 Brunnenstraße 3. Bauernhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus, z. T. in deutscher

Schablone verschiefert, 1. Hälfte 19. Jh, neu bez. 1800.

nachqualifiziert

D-4-73-132-47 Brunnwiesenstraße. Brunnenhaus, runder Brunnentrog mit Fachwerküberbau, 18./19.

Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-58	Buchenroder Straße 1. Wohnhaus mit angebauter Fachwerkscheune, eingeschossig auf Sandsteinsockel, Fassade verschiefert, Satteldach mit Gaube in der Mittelachse, Mitte 19 Jh, bez. 1883. nachqualifiziert
D-4-73-132-48	Bürgerwald; Eichholz; Tiereller. Drei Centsteine, Sandstein, zwei bez. 1599; 1500 m südwestlich des Dorfes an der Westecke des Eichholz. nachqualifiziert
D-4-73-132-54	Coburger Straße 9. Landhaus, zweigeschossiges Satteldachaus mit Fachwerkgiebel, Zwerchhäusern und Säulenportikus, 1912 von Carl Meythaler für Samuel Knorr (Leipzig). nachqualifiziert
D-4-73-132-36	Coburger Straße 17. Bauernhaus, zweigeschosssiges Satteldachhaus, Fachwerkobergeschoss, z. T. Verschieferung, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-37	Coburger Straße 27. Kommunbrauhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. Verschieferung in deutscher Schablone, Erdgeschoss z. T. massiv, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-38	Coburger Straße 29. Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Halbwalmdach, Obergeschoss mit Zierfachwerk, bez. 1701, z. T. massives Erdgeschoss von 1881. nachqualifiziert
D-4-73-132-59	Coburger Straße 49. Kellergasse, bestehend aus zwölf Einzelkellern mit Tonnengewölben aus Sandstein, zugehörig Portaleinfassungen, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-49	Eichholz. Centstein, Sandstein, bez. 1599; am Grenzweg im Bürgerwald, 1150 m südwestlich vom Dorf. nachqualifiziert
D-4-73-138-69	Eichholz. Grenzstein, Sandstein, bez. 1665; am Waldweg vom Gerenholz zum Eichholz. nachqualifiziert
D-4-73-132-23	Froschweg 2. Ehem. Rathaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, Fachwerk, auf Verschieferung bez. 1733; davor ehem. Schmiede. nachqualifiziert
D-4-73-132-24	Froschweg 7. Eingeschossiges Kleinhaus, Fachwerkbau mit Schopfwalmdach, bez. 1807. nachqualifiziert

D-4-73-132-56 Hauptstraße 2. Ehem. Bahnhof, Empfangsgebäude mit Güterschuppen, zweigeschossiger Backsteinbau mit Satteldach, 1900 von den Preußischen Staatseisenbahnen, Direktion Erfurt errichtet. nachqualifiziert D-4-73-132-1 Hauptstraße 3. Langheimer Hof, zweigeschossiges Halbwalmdachhaus, massives Erdgeschoss mit profilierten Tür- und Fensterrahmen und genuteten Ecklisenen, Obergeschoss Fachwerk, bez. 1768; zugehörige Einfriedungs- und Stützmauern. nachqualifiziert D-4-73-132-45 Krumbacher Straße 1. Zweigeschossiger Walmdachbau, Fachwerk, massives Kellergeschoss, bez. 1756. nachqualifiziert D-4-73-132-46 Krumbacher Straße 8; Krumbacher Straße 6. Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Maria, Chorturm im Kern mittelalterlich, Kirchhaus 1729-33; mit Ausstattung; Kirchhofmauer. nachqualifiziert D-4-73-132-63 Nähe Bergstraße. Gemeindebackhaus, eingeschossiger Sandsteinquaderbau mit überwölbtem Backofen und flachem Walmdach, 1843 von Friedrich Bohl. nachqualifiziert D-4-73-132-22 Nähe Bergstraße. Kriegerdenkmal für die Gefallenen von 1914-18, Steinstele mit Adler, Schwarzglasplatten. nachqualifiziert D-4-73-132-13 Nähe Brunnenstraße. Brunnenhaus, offene Fachwerkkonstruktion mit Walmdach, runder Steintrog, Mitte 18. Jh.; neben Schernecker Straße 3. nachqualifiziert D-4-73-132-30 Nähe Rossacher Straße. Brauhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, massives Erdgeschoss mit genuteten Ecklisenen und profilierten Fenster- und Türrahmungen, verputztes Fachwerkobergeschoss, spätes 18. Jh; zugehörig zu Rossacher Straße 44. nachqualifiziert D-4-73-132-4 Ringstraße 2. Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau mit Chorturm, im Kern 15. Jh. (bez. 1463), Erweiterung des Langhauses und Turmaufbau mit Kuppelhelm 17. Jh.; mit Ausstattung. nachqualifiziert D-4-73-132-6 Ringstraße 9. Ehem. Bauernhof, eingeschossiges Wohnhaus mit Halbwalmdach, Fachwerk, teilweise massiv, 18./19. Jh.

nachqualifiziert

D-4-73-132-7	Ringstraße 11. Pfarrhaus, zweigeschossiges Satteldachhaus, Obergeschoß Fachwerk, Giebel Zierfachwerk, 17. Jh.; Pfarrscheune mit Satteldach, Fachwerk, teilweise massiv, 18. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-26	Rossacher Straße 11. Ehem. Gemeindehaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Dachreiter, Fachwerk, 1. Hälfte 18. Jh.; eingeschossiges Nebengebäude mit Satteldach. nachqualifiziert
D-4-73-132-27	Rossacher Straße 13. Frackdachhaus mit Laubengang, Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-28	Rossacher Straße 14. Zweigeschossiges Schopfwalmdachhaus, Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-53	Rossacher Straße 24. Zweigeschossiges Wohnstallhaus mit Satteldach, Fachwerk, verschiefert, bez. 1881. nachqualifiziert
D-4-73-132-29	Rossacher Straße 36. Eingeschossiges Halbwalmdachhaus, Fachwerk, Laube, 1. Hälfte 19. Jh., straßenseitige Verschieferung mit Bemalung bez. 1879. nachqualifiziert
D-4-73-132-32	Rossacher Straße; Welsberger Straße. Brunnen, abgedeckt, wohl 18. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-50	Rückäckerholz. Centstein, Sandstein, bez. 1599; am Grenzweg im Rückäckerholz, 1100 m westlich vom Dorf. nachqualifiziert
D-4-73-132-10	Schernecker Straße 1. Bauernhaus, eingeschossiges Satteldachhaus, Fachwerk, massives Kellergeschoss, Laube, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-12	Schernecker Straße 8. Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verschiefert, Laube, 19. Jh., im Kern wohl 17. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-52	Schernecker Straße 14. Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Halbwalmdach, z. T. verschiefert, Erdgeschoss verändert, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-64	Schernecker Straße; Von Buchenrod zur Kr CO 25; Ziegelsdorfer Bach. Brücke, einjochige, werksteinsichtige Sandstein-Bogenbrücke über den Hummerbach, von Georg Hummel, 1845. nachqualifiziert

D-4-73-132-51	Schmiedsäcker. Centstein, Sandstein, bez. 1803; an der Nordostecke des Rückäckerholzes. nachqualifiziert
D-4-73-132-39	Schustergasse 2. Zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verschiefert, 18./19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-40	Schustergasse 4. Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, bez. 1741, z. T. Verschieferung in deutscher Schablone. nachqualifiziert
D-4-73-132-41	Schustergasse 8. Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. massiv und verschiefert, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-42	Schustergasse 12. Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, 1. Hälfte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-31	Welsberger Straße 5. Eingeschossiges Satteldachhaus, Fachwerk, Kellergeschoss massiv, 18. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-14	Wiesenstraße 1. Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Schopfwalmdach, z. T. verschiefert, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-15	Wiesenstraße 2. Ehem. Dorfschmiede, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Walmdach, Dachreiter mit Glocke, bez. 1714, 1938 und 1954. nachqualifiziert
D-4-73-132-16	Wiesenstraße 3. Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. verkleidet, Anfang 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-17	Wiesenstraße 4. Klassizistisches eingeschossiges Wohnhaus mit Satteldach eines Bauernhofs, Fachwerk, über Freitreppe mit Viersäulenportikus Mittelrisalit mit Dreiecksgiebel, 1. Hälfte/Mitte 19. Jh. nachqualifiziert
D-4-73-132-18	Wiesenstraße 8. Zweigeschossiges Walmdachhaus, z. T. verschiefert, um 1800. nachqualifiziert

D-4-73-132-19 Wiesenstraße 9. Bauernhaus, zweigeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, z. T. Verschieferung in deutscher Schablone mit geringen Spuren von Bemalung, bez. 1801; Nebengebäude.

nachqualifiziert

D-4-73-132-21 Wiesenstraße 12. Bauernhaus, eingeschossiges Fachwerkhaus mit Satteldach, massives Kellergeschoss, bez. 1806. nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 56

Regierungsbezirk Oberfranken

Landkreis Coburg

Gemeinde Großheirath



Bodendenkmäler

D-4-5831-0011	Freilandstation des Mesolithikums. nachqualifiziert
D-4-5831-0013	Bestattungsplatz mit verebnetem Grabhügel der Hallstattzeit. nachqualifiziert
D-4-5831-0016	Freilandstation des Mesolithikums. nachqualifiziert
D-4-5831-0017	Freilandstation des Mesolithikums. nachqualifiziert
D-4-5831-0020	Mittelalterliche Wüstung. nachqualifiziert
D-4-5831-0023	Freilandstation des Spätpaläolithikums. nachqualifiziert
D-4-5831-0024	Freilandstation des Mesolithikums. nachqualifiziert
D-4-5831-0097	Siedlung vorgeschichtlicher Zeitstellung. nachqualifiziert
D-4-5831-0099	Archäologische Befunde und untertägige Teile im Bereich der spätmittelalterlichen EvangLuth. Filialkirche von Rossach; mit Kirchhof. nachqualifiziert
D-4-5831-0121	Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der EvangLuth. Pfarrkirche von Großheirath. nachqualifiziert
D-4-5831-0125	Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der evangLuth. Pfarrkirche von Watzendorf. nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 11